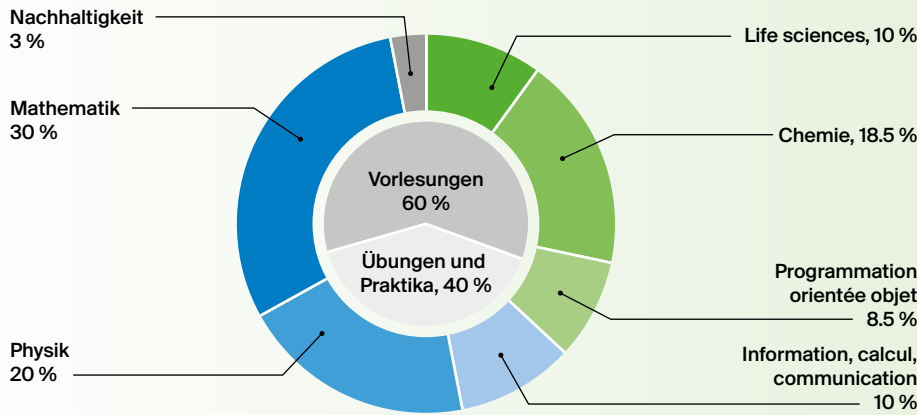


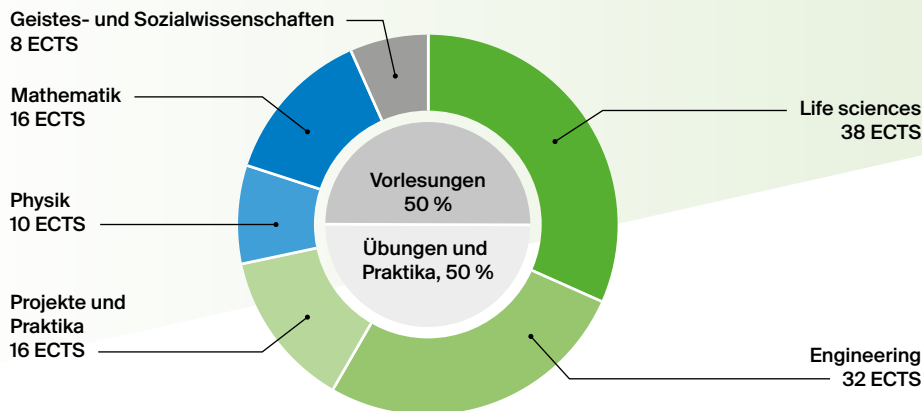
Studienplan Bachelor 1. Jahr



Anteil Vorlesungen auf Englisch (basierend auf ECTS-Punkten)

| | |
|-----------------|-----------|
| 1. Jahr: | max. 68 % |
| 2. und 3. Jahr: | max. 63 % |
| Master: | 100 % |

Bachelor 2. und 3. Jahr

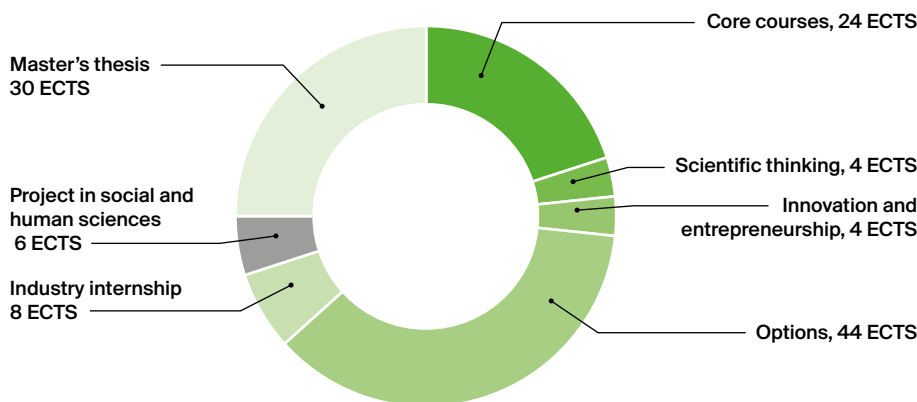


10 Beispiele für Vorlesungen:

- Applied software engineering
- Biological data science II: machine learning
- Cellular and molecular biology
- Dynamical systems in biology
- Genetics and genomics
- Immunoengineering
- Neuroscience
- Oncology
- Physiologie par systèmes
- Synthetic biology

Master

2-year program - 120 ECTS



More than 70 courses

4 optional specializations:

- Biomedical engineering
- Molecular health
- Biological data science
- Neuroscience

Recommended optional minors (30 ECTS):

- Biomedical technologies
- Biotechnology
- Computational biology
- Data science
- Engineering for Sustainability
- Imaging
- Management, technology, entrepreneurship
- Neuro-X
- Physics of living systems

The Bachelor's degree also gives direct access to the Master's program in Neuro-X (120ECTS).

Berufsaussichten

Der Master in Life Sciences Engineering, der auf den Bachelor folgt, ist so konzipiert, dass den Studierenden fachübergreifende Kompetenzen vermittelt werden, mit denen sie problemlos in aufstrebende Bereiche der Lebenswissenschaften, wie beispielsweise regenerative Medizin, Datenwissenschaften oder neue medizinische Diagnosetechnologien, eintauchen können. Der Master bietet somit spannende und sehr abwechslungsreiche Berufsaussichten. Potenzielle Hauptarbeitgeber sind die Pharmaindustrie sowie auf Biotechnologie oder Gesundheitstechnologien spezialisierte Unternehmen. Krankenhäuser oder verschiedene Analyselabors kommen als Einsatzbereiche auch in Frage – insbesondere im Hinblick auf die Verwaltung und die Einrichtung von technischen Infrastrukturen. Dank dieser quantitativen Ausbildung haben die Studierenden

auch zu vielen Ingenieursstellen Zugang und die Möglichkeit, sich in der Investitionsberatung und der Portfolioverwaltung in Bereichen wie der biomedizinischen Innovation, der Biotechnologie oder der pharmazeutischen Industrie zu engagieren. Viele Studienabgängerinnen und -abgänger entscheiden sich nach Absolvierung des Masters und des Doktors für eine Karriere in der akademischen oder industriellen Forschung.

Faculté des sciences de la vie (SV)

Section d'ingénierie des sciences du vivant

E-Mail: bachelor.lse@epfl.ch

Tel.: +41 21 693 96 01

Web: go.epfl.ch/bachelor-life-sciences-engineering